

Bioinformatiker (m/w/d)

Nummer: 26-2026

Einrichtung: Institut für Pathologie

Beschäftigungsart: Vollzeit

Arbeitszeit : 38,5 Stunden pro Woche

Befristung: befristet bis 31.12.2029 - eine anschließende Übernahme ist angestrebt

Beginn zum: nächstmöglichen Zeitpunkt

Vergütung: bis zur Entgeltgruppe 13

Ihre Aufgaben

- Mitarbeit im Modellvorhaben Genomsequenzierung in enger Zusammenarbeit mit klinischen und wissenschaftlichen Partnern
- Schnittstellenfunktion zwischen Pathologie und Medizininformatik innerhalb der Universitätsmedizin, Teilnahme an Tumorboards
- Eigenständige Analyse von Sequenzierungsdaten, insbesondere Genpanel, WES und WGS
- Anpassung und Anwendung bioinformatischer Analysepipelines inklusive Unterstützung bei der Etablierung und Weiterentwicklung von Workflows für die genomische Diagnostik
- Interpretation und Aufbereitung der Analyseergebnisse für die weitere Befunderstellung
- Dokumentation der Analysen sowie Mitwirkung an Qualitätssicherungsmaßnahmen

Ihr Profil

- Abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium in (Medizin-/Bio-) Informatik oder einem verwandten Fachgebiet
- Fundierte Kenntnisse in der Analyse von NGS-Daten (RNA-Seq, WES, WGS, etc.)
- Erfahrung im Umgang mit gängigen bioinformatischen Tools und Pipelines (z.B. sarek, strelka, cnvkit, DRAGEN) und Datenformaten (z.B. FASTQ, BAM, VCF)
- Sehr gute Programmierkenntnisse (z.B. Python, R) sowie Erfahrung mit Linux-Umgebungen
- Erfahrung mit Datenbanktechnologien sowie gängigen Datenintegrationswerkzeugen
- Kenntnisse im Umgang mit medizinischen Standards und Schnittstellen (z.B. HL7) sind wünschenswert
- Kenntnisse im medizinischen Kontext sind wünschenswert
- Ausgeprägte Fähigkeit zum selbständigen, strukturierten und lösungsorientierten Arbeiten, Kommunikations- und Teamfähigkeit sowie Bereitschaft zur interdisziplinären Zusammenarbeit
- Sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse in Wort und Schrift

Wir bieten Ihnen

Attraktive Vergütung und wohlverdiente Auszeiten

- leistungsgerechte Vergütung je nach Aufgabenübertragung und Erfüllung der persönlichen Voraussetzungen **bis zur Entgeltgruppe 13** unseres Haustarifvertrages
- vermögenswirksame Leistungen und betriebliche Altersvorsorge (VBL)
- 30 Tage Erholungsurlaub

Alles für einen erfolgreichen Start

- digitales Informationsportal für einen gelungenen Einstieg
- eine flexible Einarbeitungsphase, die Ihnen ausreichend Zeit gibt, sich mit Ihren neuen Aufgaben vertraut zu machen

Entwicklungsmöglichkeiten nach Maß

- [großes Angebot an kostenfreien Fort- und Weiterbildungen](#)
- bedarfsorientierte Weiterentwicklungs- und Fortbildungsmöglichkeiten

Gesunde Rahmenbedingungen

- gesundheitsfördernde Maßnahmen (in den Bereichen Ernährung, Bewegung, mentale Gesundheit und Suchtprävention)
- [umfangreiches Angebot an Sportkursen über das Unisportzentrum Halle](#)
- Mitarbeiterrestaurant mit gesundem, frischem und saisonalem Angebot am Standort Ernst-Grube-Straße

Familienfreundliches Arbeitsumfeld

- [Betriebskindergarten](#) für Mitarbeiterkinder* (ohne Ferienschlusszeiten, frühe Öffnungszeiten sowie lange Betreuungsmöglichkeiten,

*abhängig von der Verfügbarkeit der Plätze)

- Mitarbeiterfest (UMH) mit Familie
- Beratung rund um Kinderbetreuung und Pflegezeit
- Still- und Ruheraum sowie Eltern-Kind-Büro am Standort Ernst-Grube-Straße

Weitere Mitarbeitervorteile

- umfangreiches Mitarbeitervergünstigungsprogramm ([Corporate Benefits](#) - Produkte und Dienstleistungen zahlreicher, namhafter Anbieter zu Sonderkonditionen), Personal-Apothekenverkauf, Zuschuss zum Job-/Deutschlandticket der HAVAG, Fahrradleasing sowie optionales Dienstrad für Familienmitglied
- sehr gute Anbindung und Erreichbarkeit durch öffentlichen Nahverkehr
- Unternehmens- und Teamevents (u.a. Mitarbeiterfest, Volleyballturnier, Firmenlauf)

Sie wollen mehr erfahren?

Weitere Gründe sich für das Universitätsklinikum Halle (Saale) als Arbeitgeber zu entscheiden: <https://www.umh.de/karriereportal/die-universitaetsmedizin-als-arbeitgeber>

Kontakt und Bewerbung

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann senden Sie Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen inklusive einem Nachweis Ihrer Masernimmunität unter Angabe der Ausschreibungsnummer sowie der Mitteilung Ihres frühestmöglichen Eintrittstermins als PDF-Datei an die Institutsleitung Frau Prof. Dr. Claudia Wickenhauser an pathologie@uk-halle.de.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Ihre Fragen beantwortet Herr PD Dr. Markus Eszlinger.

Tel.: [+49 345 557 4238](tel:+493455574238) oder Mail: markus.eszlinger@uk-halle.de

Gleichstellungsgrundsatz

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Das Universitätsklinikum Halle (Saale) fördert die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern und fordert Frauen mit entsprechender Qualifikation ausdrücklich zur Bewerbung auf.